

# Seniorenbeirat

## Protokoll Nr. SNB/01/2011

über die öffentliche Sitzung  
Seniorenbeirat am 17.01.2011,  
Rathaus, Sitzungszimmer 601

Beginn der Sitzung : 10:00 Uhr  
Ende der Sitzung : 12:00 Uhr

### **Anwesend**

#### **Vorsitz**

Herr Klaus Butzek

#### **Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder**

Frau Erika Benöhr  
Herr Hermann Faak  
Herr Andre Grigjanis  
Herr Norbert Korts  
Herr Klaus Lensch  
Herr Siegfried Lorenz  
Herr Jürgen Plage  
Frau Christa Reichardt  
Herr Christof Schneider  
Frau Sabine Schwarz  
Herr Klaus-Peter Trost

#### **Sonstige, Gäste**

Frau Hannelore Klinger

Behindertenbeirat

#### **Verwaltung**

Frau Beate Janke

#### **Entschuldigt fehlt/fehlen**

#### **Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder**

Herr Walter Schneider  
Frau Margot Sinning  
Frau Dorothee Wahl

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

## **Behandelte Punkte der Tagesordnung:**

1. Begrüßung
2. Einwohnerfragestunde
3. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
4. ALTENPLAN der Stadt Ahrensburg  
- Sprechstunden - Beratungen im Jahre 2011 -
5. Genehmigung des Protokolls vom 15.11.2010
6. Wissenswertes aus den Ausschüssen
7. Neues aus der Sprechstunde (Mittwoch von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr)
8. Kenntnisnahmen
9. Verschiedenes

## 1. **Begrüßung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Er dankt Herrn Trost für die Übernahme der Protokollführung in Vertretung von Frau Sinning.

## 2. **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## 3. **Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung**

Gegen die vorliegende Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

## 4. **ALTENPLAN der Stadt Ahrensburg - Sprechstunden - Beratungen im Jahre 2011 -**

Der Vorsitzende weist hin auf die ihm vorliegende Ausarbeitung des Protokollführers und bittet ihn um eine Erläuterung zum Zweck und Inhalt. Dieser verweist auf das Protokoll vom 15.11.2010 (TOP 10, 3. Abs.) als Anlass für seine Anregungen zu den künftigen Aufgabenfeldern des Seniorenbeirats. Die Ausarbeitung ist als **Anlage 1** beigefügt.

Im Anschluss an diese Erläuterungen erfolgt eine Diskussion über altersgerechtes Wohnen, bezahlbaren Wohnraum für Senioren und die Einflussmöglichkeiten des Seniorenbeirats hierzu.

Herr Chr. Schneider regt an, im Hinblick auf das Wohnungsbauprojekt „Erlenhof“ einen Antrag an die Stadtverordneten zu richten, dass die Wohnungsgesellschaft die Themen „Altersgerechtes Wohnen“ und „Nachbarschaftstreff“ in Ihre Planungen aufnimmt.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden werden die Herren Lorenz, Plage, Chr. Schneider und Trost so bald wie möglich einen solchen Antrag formulieren. Dieser liegt inzwischen als Entwurf vor (**Anlage 3**) und soll in der nächsten Sitzung am 21.03.2011 diskutiert und möglichst verabschiedet werden.

Insgesamt besteht Einvernehmen darüber, dass der Seniorenbeirat künftig im Hinblick auf altersgerechtes Bauen und Wohnen frühzeitig Einfluss nehmen sollte, wenn in Ahrensburg entsprechende Vorhaben bekannt werden.

Ein weiteres Thema dieses TOP ist der künftige Ort der Sprechstunde des Seniorenbeirats:

Peter-Rantzau-Haus (P-R-H) oder Rathaus. Die Meinungen sind geteilt. Frau Janke weist hin auf die Benutzungsgebühren im P-R-H, das eine vertragliche Bewirtschaftungspflicht hat. Sie wird sich in den nächsten Tagen erkundigen, in welcher Höhe für den Seniorenbeirat Kosten anfallen würden und teilt das Ergebnis für die Aufnahme in das Protokoll mit.

Das Ergebnis liegt inzwischen vor: Der Seniorenbeirat darf kostenfrei seine Sprechstunde im P-R-H abhalten, da diese speziell den Besuchern des Peter-Rantzau-Hauses dient.

In diesem Zusammenhang wird auch ergebnisoffen diskutiert, ob die Sprechstunde des Seniorenbeirats werbewirksamer in das Bewusstsein der Bürger gebracht werden muss und wie dies erreicht werden könnte.

Für den Fall, dass der Seniorenbeirat seine Sitzungen im P-R-H abhalten will: Diese sind kostenpflichtig je nach Raum, z. B. Gruppenraum 2, 3 oder 5 kosten 20 € je Sitzungstermin.

## **5. Genehmigung des Protokolls vom 15.11.2010**

Mit Ausnahme der nachfolgenden Änderung werden gegen das Protokoll keine weiteren Einwände erhoben.

Zu TOP 8 des letzten Protokolls wird darauf hingewiesen, dass am 01.12.2010 nicht die Einweihung des Peter-Rantzau-Hauses stattfand, sondern die Schlüsselübergabe.

## 6. Wissenswertes aus den Ausschüssen

### ***Hauptausschuss***

#### **Hauptthemen:**

- Pensionskosten für das Bürgermeisteramt,
- Stellenplan 2011,
- Haushalt 2011 und
- Termine für standesamtliche Trauungen.

### ***Bau- und Planungsausschuss***

Alle Parkplätze in Ahrensburg werden jetzt bewirtschaftet und die Parkgebühren maßvoll angehoben.

Der Masterplan Verkehr in Ahrensburg bis 2025 wurde vorgestellt. Der Straßenverkehr wird weiter zunehmen, deshalb ist die Stadt im Zugzwang, denn die Transportverlagerung auf Bus und Bahn ist nur begrenzt möglich.

Der Bebauungsplan für das Wohngebiet Am Kratt wurde abschließend erweitert.

Die Gestaltung des Rathausplatzes soll nach Vorstellung der Verwaltung im Rahmen eines „Runden Tisches“ gelöst werden, dessen Besetzung noch unklar ist. Der Vorschlag der CDU, dafür ein Bürgergespräch durchzuführen, würde als öffentliche Veranstaltung weitreichende formale Konsequenzen haben.

### ***Umweltausschuss***

Keine Teilnahmemöglichkeit von Mitgliedern des Seniorenbeirats aus persönlichen Gründen.

### ***Sozialausschuss***

Das Bebauungsprojekt „Erlenhof“ wurde beschlossen, erhöhte Gebühren für Parkplätze und Steuern auf Spielgeräte ebenfalls.

Der Marstall erhält für die nächsten 3 Jahre einen reduzierten Zuschuss von 80.000 €.

Der Sozialteil im Haushalt wurde genehmigt.

### ***Finanzausschuss***

Der Haushalt 2011 wurde verabschiedet. Die Hundesteuer bleibt unverändert, ebenso die Grundsteuer.

### ***Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss***

Im Rahmen des Haushalts 2011 werden die Zuschüsse für Vereine differenziert gekürzt.

Frau Schwarz verweist in diesem Zusammenhang auf Kosten- und Preissteigerungen für künftige kulturelle Veranstaltungen und auf die Notwendigkeit von langfristiger Planungssicherheit durch stabile Zuschüsse.

### ***Werkausschuss***

Keine aktuellen Informationen. Herr Plage wird Kontakt mit dem Bauhof aufnehmen und die Räumung im Winterdienst für Behindertenparkplätze in der Manhagener Allee besprechen.

### ***Offene Altenarbeit***

Keine aktuellen Informationen. Nächste Sitzung am 11.02.2011.

### ***Vereine, Verbände, ÖPNV***

Ausführliche Informationen über die HVV-Garantie pünktlich oder Geld zurück im aktuellen Faltblatt des HVV und im Internet unter [www.hvv.de](http://www.hvv.de) und für die zeitgleiche Garantie für den Nahverkehr in Schleswig-Holstein unter [www.nah.sh](http://www.nah.sh).

Am Haltepunkt Ahrensburg-Gartenholz gibt es jetzt einen Anschluss an die Ringlinie 469 im Gewerbegebiet (Mo. bis Fr.) für alle Regionalbahnen.

Sachdienliche Informationen für die ältere Generation und für die Altenpflege im Internet unter [www.senioren-kompass.de](http://www.senioren-kompass.de).

Im Altenparlament (Sitzung am 24.09.2010) lag der Schwerpunkt der Anträge aus den Arbeitsgruppen auf der (erweiterten) Mitbestimmung der Seniorenbeiräte auf kommunaler Ebene, auf der Wohnraumanpassung und dem barrierefreies Leben für die ältere Generation.

Der Trägerverein Patientenombudsmann/-frau Schleswig-Holstein e. V., gegründet 1996 von der Ärztekammer Schleswig-Holstein und der AOK Schleswig-Holstein, vermittelt bei Konflikten und Unstimmigkeiten zwischen Patient und Arzt und/oder Krankenkasse.

## 7. Neues aus der Sprechstunde (Mittwoch von 10:00 Uhr - 12:00 Uhr)

Herr Lensch verteilt eine Sprechstundenanalyse für die Zeit 17.11.2010 bis 12.01.2011.

## 8. Kenntnisnahmen

Der Vorsitzende und Herr Grigjanis werden an der Versammlung des Landes-Seniorenrats am 27.04.2011 teilnehmen.

## 9. Verschiedenes

Herr Chr. Schneider bittet Frau Janke, Informationen einzuholen über die Verwendung von Geldern für die Ablösung nicht gebauter Parkplätze bei Bauvorhaben in der Innenstadt, z. B. Ärztehaus an der AOK-Kreuzung u. a. (vgl. Protokoll vom 15.11.2010, TOP 7, Finanzausschuss).

Diese Informationen liegen inzwischen vor und sind als **Anlage 2** beigelegt.

Frau Janke erläutert aufgrund der Frage von Frau Reichardt die Parkplatzregelung vor dem Peter-Rantzau-Haus und berichtet anschließend über Stand und Planung für die Grünflächen am Peter-Rantzau-Haus.

Außerdem weist Frau Janke hin auf die Zuständigkeit von Frau Nonnenkamp (Ordnungsamt) bei Verstößen von Hauseigentümern gegen Pflichten für Winterdienst auf Gehwegen und für Heckenschnitt an der Grenze zu öffentlichen Wegen und Straßen.

### **Nächster Sitzungstermin**

Der nächste Sitzungstermin ist am 21.03.2011, 10:00 Uhr, Raum 601.

gez. Klaus Butzek  
Vorsitzender

gez. Klaus-Peter Trost  
Protokollführer